



**Württembergischer Tennis-Bund e.V.**  
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

Württembergischer Tennis-Bund e.V.

Ressort V Sportentwicklung

**- Kompetenzteam Schule und Bildung -**

**Jahresbericht 2024**

Stuttgart, im Januar 2025



**Württembergischer Tennis-Bund e.V.**  
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

### **Vorbemerkungen**

Vorweg sei allen Mitwirkenden und Partnern Dank gesagt, die für die Schultennis-Arbeit mitverantwortlich sind und die Bemühungen maßgeblich unterstützt haben. Das sind neben den Kolleginnen und Kollegen des Kompetenzteams Schule und Bildung im WTB insbesondere die Partner im Nachbarreferat Kompetenzteam Ausbildung und Training: Hans-Jürgen Mergner und Markus Knödel. Dank an dieser Stelle auch an die rückhaltlose Unterstützung des WTB-Präsidiums, vor allem Vizepräsident und Ressort V-Leiter Dr. Christoph Winkler, bei der Gestaltung und Umsetzung der Bildungsziele im Verband. Besonderer Dank für die stets kompetente Unterstützung im Jahr 2024 an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WTB-Geschäftsstelle, stellvertretend für alle an Matthias Schniegel.

Erfreulicherweise ist es im Jahr 2024 gelungen, dass alle WTB-Bezirke im Kompetenzteam Schule und Bildung durch Fachberaterinnen und -berater vertreten sind. Im letzten Jahr fanden zwei Meetings statt, in denen die Fachberater:innen Schule und Bildung der Bezirke gemeinsam mit den WTB-Verantwortlichen und der Geschäftsstelle Ideen und Projekte in Sachen Schul- und Kindertenniss entwickelten:

### **Schultennis als Chance für eine und Teil einer erfolgreiche Jugendarbeit!**



Würtembergischer Tennis-Bund e.V.  
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

## 1. Kooperation Schule/Verein (WLSB)

Die engagierten Tennisvereine, die ihre Jugendarbeit über die Kooperationsmaßnahmen „Schule/Verein“ gestalten und stärken wollen, haben durch die Nutzung des Förderprogramms des Würtembergischen Landessportbundes (WLSB) die Möglichkeit, ihre Maßnahmen finanziell zum großen Teil abzusichern. Die außerschulischen Maßnahmen und die Möglichkeit, als Kooperationspartner der Schulen außerunterrichtlich tätig zu werden, stärkt insbesondere die Vernetzung zwischen den Bildungspartnern Schule und Verein im kommunalen Leben.

In Baden-Württemberg sind die Förderungen weiterhin auf hohem Niveau. Das Engagement der Tennisvereine wird so belohnt und die Fördersummen unterstützen die Vereinsetats im Jugendbereich.

Im aktuellen Schuljahr 2024/25 sind im WTB-Bereich insgesamt 266 WLSB-Kooperationen genehmigt worden. Dies entspricht gegenüber dem letzten Schuljahr 2023/2024 eine Steigerung um 12,2%. Bezogen auf das Schuljahr nach der Pandemiezeit 2022 ist sogar eine Steigerung um 17,7% zu verzeichnen.

## 2. Aus- und Fortbildungsangebote

### 2.1. Für Sportlehrkräfte an Schulen

Im Laufe des Jahres 2024 wurden Fortbildungsveranstaltungen für Sportlehrerinnen und -lehrer angefragt, um das Thema „Tennis in der Schule“ sinnvoll im Schulsportunterricht umsetzen zu können. Ein Seminar im Schulamtsbezirk Weingarten konnte unter der Leitung von Konrad Späth (Bezirk F) wiederholt erfolgreich durchgeführt werden. Außerdem fand im November 2024 eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Seminar Heilbronn statt, bei der 25 Sportreferendare in die Thematik des Schultennis vor allem mit Praxisinhalten eingeführt werden konnten. Beim Seminar Stuttgart mit rund 40 Sportreferendaren konnte im Jahresverlauf ebenfalls eine Praxiseinheit durchgeführt werden.

Weitere Fortbildungsmaßnahmen für Sportlehrkräfte an Schulen:

05./06. Juni 2024	Fortbildung am Zentrum für Schulqualität und Lehrerfortbildung (ZSL) in Ludwigsburg
18. Juni 2024	Fortbildung für Sportlehrkräfte beim TC Bisingen
20. November 2024	Fortbildung für Sportlehrkräfte (berufliche Schulen und Grundschulen) am ZSL in Ludwigsburg

Eine große Hilfe sind in diesem Zusammenhang die publizierten Lehrmittel, die im WTB- und DTB-Bereich in der Vergangenheit entwickelt wurden. Diese Produkte sind u.a. über die WTB-Website unter der Rubrik „Materialien“ erhältlich.

### 2.2. Sonstige Aus- und Fortbildungen in Sachen Schultennis

Die Thematik Schul- und Kindertennistennis bildet seit Jahren einen festen Programmpunkt in der Trainer-Aus- und -Fortbildung des WTB. So werden die Teilnehmenden der Tennisassistenten-Lehrgänge in den Bezirken in Theorie und Praxis ausgebildet. In den Grundlehrgängen der Trainer-C-Ausbildung ist die Thematik ebenfalls fester Bestandteil der Qualifizierung von Nachwuchs-Tennislehrkräften.

Im April 2024 fand darüber hinaus in den Räumlichkeiten des WTB-Leistungszentrums eine Schultennis-Fortbildung für B- und C-Trainer:innen statt. Rund 50 Teilnehmende hatten so die Möglichkeit, sich über die Chancen des „Tennis in der Schule“ weiterzubilden. Die Veranstaltung wurde auch als Modul der Trainer-B-Qualifizierung Breitensport (DTB) angeboten und genutzt.



**Württembergischer Tennis-Bund e.V.**  
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

Die seit Jahren in Zusammenarbeit mit den Kultusbehörden organisierten Schülermentoren-Lehrgänge konnten 2024 wieder erfolgreich unter der Federführung des WTB-Lehrteams unter der Leitung von Verbandstrainer und Studienleiter Hans-Jürgen Mergner durchgeführt werden.

Mehrere FSJ (Sport)-Lehrgänge (Freiwilliges Soziales Jahr) konnte das Referat Schule und Bildung in Zusammenarbeit mit dem WLSB an den WLSB-Sportschulen in Albstadt-Tailfingen und Ruit durchführen. Außerdem waren Referenten des WTB-Referats im Rahmen einer C-Trainer-Ausbildung „Kindersport“ für den WLSB (Thema Rückschlagspiele) aktiv.

### **3. Jugend trainiert für Olympia & Paralympics**

Das „Jugend trainiert“-Jahr 2024 war aus WTB-Sicht ein äußerst erfolgreiches Jahr: So konnten die Mädchen- und Jungenmannschaften des Otto-Hahn-Gymnasiums Ludwigsburg beim Bundefinale des weltweit größten Schulsportwettbewerbs Jugend trainiert für Olympia&Paralympics jeweils die Goldmedaille für das Land Baden-Württemberg gewinnen. Neben der Altersklasse WK III („Berlinfahrer“) wird der Wettbewerb auch in weiteren Wettspielformaten ausgerichtet.

Die Ergebnisse der baden-württembergischen Landesfinals aus WTB-Sicht:

WK I/II (U21)	Mädchen	1. Wilhelms-Gymnasium Stuttgart-Degerloch 3. Albert-Schweizer-Gymnasium Laichingen
	Jungen	2. Merz-Schule Stuttgart 4. Gymnasium Ebingen
WK I/II (U21)	Mixed	1. Gymnasium Pfullingen 3. Schloss-Gymnasium Kirchheim unter Teck
WK III (U16)	Mädchen	1. Otto-Hahn-Gymnasium Ludwigsburg 4. Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim
	Jungen	1. Otto-Hahn-Gymnasium Ludwigsburg 3. St. Meinrad-Gymnasium Rottenburg/Neckar
WK IV (U14)	gemischt	2. Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim 4. Mörike-Gymnasium Göppingen
Grundschulwettbewerb (Kleinfeld)		1. Silcher-Grundschule Endersbach 4. Grundschule Empfingen

Seit zwei Jahren gibt es ein bundesweites Angebot für Grundschulen. Insbesondere, wenn die disziplinären Wettbewerbe noch nicht angestrebt werden, sondern ein sportartübergreifendes Angebot an Schulen ausgerichtet werden soll, bietet der „Jugend trainiert“-Grundschulwettbewerb eine gute Möglichkeit für Schulen, „Event-Sporttage“ zu veranstalten.

Unter Mitwirkung von Schultennis-Lehrkräften aus dem Bereich des WTB und DTB sind auch Programmangebote zum Thema Rückschlagspiele (u.a. Tennis) entwickelt worden. Nähere Informationen unter [www.jugendtrainiert.com](http://www.jugendtrainiert.com).

### **4. WTB-Kampagne „Tennis in die Kindergärten und Kitas“**

Seit Sommer 2021 arbeitet eine Projektgruppe, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Referats Schule und Bildung und WTB-Geschäftsstelle sowie Vereinsvertretern an verschiedenen Modulen, um die Zusammenarbeit von Tennisvereinen mit örtlichen Kindergärten und Kitas zu fördern. Diese Module sind inzwischen verfügbar und auch unabhängig von der Einrichtung einer Kooperation

der Institutionen einsetzbar. Die Materialien sollen die Jugendarbeit im Jüngstenbereich sinnvoll gestalten helfen.

Die Module umfassen:

- Praxisbuch „Tennis für Kita und Kindergarten“
- Handreichung für Tennisvereine (zwölfseitige Konzeptionshilfe)
- KiTA – Kinder-Tennis-Abzeichen für Kindergarten und Verein
- WTB-Tennis-Memo-Spiel als Preis für KiTa-Teilnahme bzw. allgemein
- KiTA-Medaille in Gold (Bestellformular unter Materialien auf der WTB-Homepage)

Ziel ist es, die erstellten Materialien in einer zielführenden Kampagne „Tennis in die Kitas/Kindergärten“ einzusetzen, dass sie für die interessierten Tennisvereine eine weitere wichtige Säule in der Jugendarbeit darstellen. Da hier vor allem auch die Tennislehrkräfte gefragt sind, ist es folgerichtig, dass in diesem Themenfeld die Referate „Schule und Bildung“ und „Ausbildung und Training“ gemeinsam handeln.

Im Jahr 2024 fanden zwei Workshops mit dem Thema „Kindergarten-Tennis“ statt:

14. Mai 2024 TC Rosenfeld (Bezirk E)  
9. Juli 2024 TA TSV Markelsheim (Bezirk A)

Bei Betrachtung der Kooperationszahlen „Kindergarten/Verein (WLSB)“ im WTB-Bereich ist ein spürbarer Anstieg der Maßnahmenzahl zu verzeichnen. Zwar sind die Zahlen mit aktuell 47 Kooperationen noch auf niedrigem Niveau, allerdings ist der Trend deutlich zu erkennen: Tennisvereine entdecken zunehmend die Potenziale einer Kiga-Tennis-Kooperation. Das Antragsverfahren für eine finanzielle Unterstützung ähnelt stark dem Antragsprozedere von „Kooperation Schule/Verein (WLSB)“. Bei Genehmigung winken auch hier € 500,-- wenn mindestens 30 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten durchgeführt wurden.

## 5. Organisationsstruktur WTB-Sportentwicklung

Durch die Umbenennung des Ressorts „Schultennis“ in „Schule und Bildung“ im Zuge der beschlossenen Satzungsänderungen im Frühjahr 2023 rückt der WTB die Thematik Bildungschancen durch den (Tennis)Sport noch mehr in den Vordergrund. Den Bildungsauftrag, den auch die Tennisvereine im öffentlichen Leben haben, unterstützt der WTB somit strukturell.

Der Zusammenarbeit und Vernetzung der verschiedenen Referate „Schule und Bildung“, „Ausbildung und Training“, „Breitensport“, „Inklusion und Integration“, „Trendsport“ und „Vereinsservice“ in der WTB-Abteilung V Sportentwicklung fällt neben den anderen Kernaufgaben eines Verbandes wie „Wettkampfsport“ und „Jugendförderung“ im WTB zukünftig eine besondere Bedeutung zu. Die ehrenamtliche Arbeit in Verband und Bezirken in enger Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Kräften in der WTB-Geschäftsstelle gilt es gerade mit Blick auf die aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen zu stärken und konstruktiv zu gestalten. Nur in einem gemeinsamen und vernetzten Handeln werden die Ziele, Projekte und die Zukunftsfähigkeit von Verband und seinen Tennisvereinen erfolgreich anzusteuern sein.

Diese Zielsetzung gilt es auch in Zukunft stets im Auge zu halten. Der WTB als Dienstleister für seine Mitgliedsvereine. Der gesellschaftliche Auftrag, den der WTB als Landesverband im Netzwerk des organisierten Sports wahrnimmt, bildet außerdem einen wichtigen Baustein im Fundament des gesellschaftlich-demokratischen Zusammenlebens in unserem Land.



**Würtembergischer Tennis-Bund e.V.**  
Bundesstützpunkt und Landesleistungszentrum

Dieser Aufgabe versuchen die Verantwortlichen des Referats Schule und Bildung im Zusammenwirken mit Ehren- und Hauptamt im Ressorts Sportentwicklung auch im Netzwerk des WLSB und des DTB gerecht zu werden.

Stuttgart, im Januar 2025

WÜRTTEMBERGISCHER TENNIS-BUND e. V.

Christian Efler  
Referent für Schule und Bildung  
Stellvertretender Leiter des Ressorts V Sportentwicklung